



Pressemitteilung, 19. September 2025

Trommelwirbel beim Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2025“: Ministerin Gorißen gibt Siegerdörfer bekannt

Matthias Kowalski
Pressesprecher
Telefon 0211 3843 - 1023

Das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz teilt mit:

presse@mlv.nrw.de
www.mlv.nrw.de

Wo Zusammenhalt zählt und Ideen Wurzeln schlagen: Weil sie zeigen, wie das Leben auf dem Land lebendig und zukunftsfähig bleiben kann, werden 33 Dörfer beim Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2025“ ausgezeichnet. Silke Gorißen, Ministerin für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, hat heute bekanntgegeben, wer von ihnen eine Gold-, Silber- oder Bronze-Medaille erhält.

Folgen Sie uns auf
Twitter @MLVNRW
Instagram @mlvnrw

„Wir zeichnen lebendige und ideenreiche Dörfer aus, in denen das Miteinander aktiv gelebt und das Lebensumfeld nachhaltig und zukunftsfähig gestaltet wird“, so Ministerin Gorißen. „Mit unserem Wettbewerb ‚Unser Dorf hat Zukunft‘ würdigen wir seit Jahren gute Ideen, großes Engagement und starken Zusammenhalt in ländlichen Räumen. Der Wettbewerb ist nun weit über 60 Jahre alt und ein fester Bestandteil unserer Landeskultur geworden. Er unterstreicht, wie facettenreich Nordrhein-Westfalen in den ländlichen Räumen ist. Der Wettbewerb bringt Leben in die Dörfer, aber vor allem lebt er von den Menschen in den Dörfern.“

Im vergangenen Jahr hatten sich 33 Dörfer durch ihren Sieg bei den Wettbewerben auf Kreisebene für den Wettstreit um den NRW-Landestitel qualifiziert. Im Hochsommer und in der ersten Septemberwoche hat eine Kommission aus Expertinnen und Experten die teilnehmenden Dörfer in Westfalen und im Rheinland bereist. Dabei haben die Dorfgemeinschaften präsentiert, was sie antreibt und wie sie ihren Wohnort mit Kreativität und Tatkraft für die Zukunft stärken.

„Ich freue mich sehr, dass 33 Dörfer am diesjährigen Landeswettbewerb ‚Unser Dorf hat Zukunft‘ teilgenommen haben“, so Ministerin Gorißen. „Mein herzlicher Dank gilt allen Dorfgemeinschaften für ihr Engagement! Diese große Tatkraft von aktiven Bürgerinnen und Bürgern möchten wir mit dem Dorfwettbewerb unterstützen und sichtbar machen. So schaffen wir gemeinsam mehr Lebensqualität vor Ort.“

„Der Landeswettbewerb ‚Unser Dorf hat Zukunft‘ zeigt eindrucksvoll, wie viel Engagement, Gemeinschaftssinn und Innovationskraft in unseren Dörfern steckt. Wir gratulieren allen teilnehmenden Orten herzlich – insbesondere den Preisträgern, die mit ihren Ideen und Projekten beispielhaft vorgehen. Jeder Platz ist ein Zeichen gelebter Zukunft und jeder Beitrag verdient höchste Anerkennung“, so Karl Werring, Präsident der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen.

Die Dörfer wurden in vier Bewertungskriterien beurteilt:

- Ziel- und Konzeptentwicklung, wirtschaftliche Initiativen und Verbesserung der Infrastruktur
- Soziales und kulturelles Leben
- Wertschätzender Umgang mit Baukultur, Natur und Umwelt
- Gesamteindruck

Die feierliche Preisverleihung findet am 8. November im Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse in Bad Sassendorf statt. Dort werden die teilnehmenden Dörfer mit Ehrentafeln, Urkunden und Preisgeldern prämiert. Bronzedörfer erhalten ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro, Silberdörfer 2.500 Euro und Golddörfer dürfen sich über eine Gewinnsumme von 3.500 Euro freuen. Außerdem wird am 8. November bekanntgegeben, welchen Dörfern die Sonderpreise nordrhein-westfälischer Stiftungen und Verbände für besondere Leistungen und Projekte verliehen werden, unter anderem in den Bereichen Umwelt, Soziales, Baukultur und wirtschaftliche Initiativen.

Alle 33 Dörfer erhalten darüber hinaus am Ende ein schriftliches Feedback von der Jury mit Tipps und Anregungen, um die Dorfgemeinschaft zu erhalten und weiterzuentwickeln. Die vier Landesgolddörfer qualifizieren sich durch ihre erfolgreiche Teilnahme für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ auf Bundesebene im Jahr 2026.

Weitere Informationen zum Wettbewerb: www.dorf Wettbewerb.de

Die Liste der prämierten Dörfer finden Sie in der Anlage.

Hintergrund Landeswettbewerb

Die derzeitigen ökonomischen und gesellschaftlichen Trends bieten Risiken, aber auch Chancen für die ländlichen Räume. Wo günstige Verkehrsverbindungen bestehen, entwickeln sich ländliche Kommunen zu gefragten Wohnstandorten. Fernab der Ballungsräume kämpfen viele Regionen hingegen mit zunehmenden Problemen bei der Infrastruktur und wachsenden Leerständen bei Wohn- und Gewerberaum. Die Folgen des Klimawandels, aber auch die Megatrends Digitalisierung und Mobilitätswende wirken sich auf die ländlichen Räume aus und verlangen hier andere Antworten als in den städtischen Zentren. Durch den Landeswettbewerb werden Prozesse angestoßen und vorangetrieben, die diesen Herausforderungen begegnen und nach der Durchführung des Wettbewerbs fortgesetzt werden. Der Wettbewerb trägt dazu bei, den Lebensraum Dorf bewusst zu gestalten, zu pflegen und für die Zukunft nachhaltig zu entwickeln. Durch die Teilnahme am Wettbewerb kann bürgerschaftliches Engagement aktiviert, gefestigt und sichtbar gemacht werden. Nicht zuletzt zielt der Wettbewerb auch darauf ab, beispielhafte Projekte aus den teilnehmenden Dörfern bekannt zu machen und andere Orte zur Nachahmung anzuregen.

Pressekontakt: Leonie.Molls@mlv.nrw.de, Tel: 0211-3843-1046